Objekt:	Flache Schale mit Sphinx im Spiegel
Museum:	GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig Johannisplatz 5-11 04103 Leipzig +49(0)341 2229100 grassimuseum@leipzig.de
Sammlung:	Asiatische Kunst. Impulse für Europa
Inventarnummer:	1907.50

Beschreibung

Die flache Schale wird von drei kurzen Füßen gestützt und besteht aus einer gravierten Kupferlegierung, die ursprünglich mit Silber tauschiert war. Sie wurde in seldschukischen Zeiten (1038–1157) hergestellt. Im Spiegel der Schale ist eine Sphinx zu sehen, die von einer kufischen Inschrift umgeben ist. Die Sphinx als kraftvolles Fabelwesen (Buraq) ist ein häufig auf Metall und Keramik auftretendes Motiv der islamischen Kunst. Metallarbeiten wie dieses wurden oft geschwärzt, um das Dekor zu betonen.

Schenkung von Ph. Walter Schulz, Berlin, 1907. 1897 in Kaschan erworben.

Grunddaten

Material/Technik:	Kupferlegierung, gegossen, graviert, geschwärzt, ursprünglich tauschiert
Maße:	Höhe 5,6 cm, Durchmesser 16 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	12. - frühes 13. Jahrhundert
	wer	Seldschuken
	wo	Iran
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Sphinx

	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Persien

Schlagworte

- Inschrift
- Islamische Kunst
- Schale (Gefäß)

Literatur

- GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig (Hrsg.) (2009): Ständige Ausstellung. Asiatische Kunst - Impulse für Europa. Leipzig, S. 109